

Vorschau Auersbach b. Feldbach

4.Lauf zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup 2009 und zum Österreichischen Bergallyepokal 2009

Termin: 17. Mai 2009	Wo: Auersbach b. Feldbach
Beginn: Training ab 9:00 Uhr	Rennen: ab 13:00 Uhr
Veranstalter und Info:	Freizeitclub Edelsgrub 0664/866 64 69

Rallyeweltmeister Andreas AIGNER beim österreichischen Bergallyecup in Auersbach

Nach 5 wöchiger Pause übersiedelt der österreichische Bergallyecup am Sonntag den 17. Mai 2009 ins Vulkanland nach Auersbach b. Feldbach. Mit dabei die gesamte Bergallye – Elite, wobei man in der hubraumstärksten Klasse + 2000 ccm 4 WD zwischen Felix PAILER im Lancia und den Ford Cosworth Piloten Bergstaatsmeister Andreas GABAT, Hanspeter LABER, Ernst ZINK und dem Paldauer Lancia Piloten Franz NOWAK sicherlich einen heißen Fight erwarten kann.

Weltmeisterlicher Besuch aus der Obersteiermark hat auch bereits fix zugesagt. P – WRC Rallyeweltmeister Andreas AIGNER wird zusammen mit FIA – Zonen Bergmeister Herbert PRGARTNER auf einem vom Team Za Wo Tec vorbereiteten KTM – Cross – Bow Taxifahrten durchführen, die unter den Fans verlost werden. Eine einmalige Gelegenheit für jeden Motorsportfan, einmal neben einem Weltmeister Platz zu nehmen.

Porsche Pilot Rupert SCHWAIGER, sowie der Südsteirer Andy MARKO im STW Audi A4 Quattro könnten für den Gesamtsieg die Hechte im Karpfenteich sein.

Andy MARKO ist heuer das Maß der Dinge in der 2 Liter Kategorie. Der Audi Quattro Pilot hat heuer alle drei bisherigen Rennen für sich entschieden. Gerhard LANDL BMW 318 i.S., drei mal Zweiter und Peter RACK im Opel Corsa, drei mal Dritter fahren wie immer beherzt, der Ratscher ist für die beiden aber derzeit unerreichbar.

Mit 3 Siegen hat auch Christian PFEIFER im Fiat Ritmo in der 1600er Klasse seine Anwartschaft auf die Titelverteidigung bekundet. Robert UNGER, Gerhard LEHNER, beide VW Golf, sowie Alfa Pilot Joe KRAMMER sind hier die Jäger.

In der 1400er Klasse fährt der Wollsdorfer VW Pilot Johannes ALMER heuer seine bisher beste Saison. 3 Siege unterstreichen dies eindrucksvoll.

Spannend hingegen der bisherige Verlauf der Meisterschaft in der Gruppe H-Rallye, N und A über 2000 ccm. In Führung derzeit ex equo Reinhard NARNHOFER auf Mazda 323 und der Mixnitzer Dieter HOLZER auf Mitsubishi EVO VIII, beide 40 Pkt. - Knapp dahinter dann der Aichfelder Günter GABAT auf Ford Gabat Cosworth und Lancia Pilot Manfred FUCHS aus Dienersdorf. Der Weizer Stefan WIEDENHOFER im Mitsubishi EVO VI naht hier aber mit Riesenschritten.

In der Gruppe H-Rallye bis 2000 ccm auch heuer der Breitenauer Jürgen PRATL im Renault Clio eine Klasse für sich, alle drei bisherigen Läufe konnte er für sich entscheiden.

Seriensieger Helmut HERZOG im Renault Clio RS 3 hat heuer einen dicht gedrängten Terminkalender, fährt er ja neben der Bergallye auch die Slowenischen Tourenwagenmeisterschaft, sowie FIA – Zonen Meisterschaft und ist in beiden Rennserien top unterwegs. 3 Siege Bergallyecup und ein zweiter und dritter Platz auf der Rundstrecke beweisen dies eindrucksvoll.

Das Duell Fiat gegen Opel, das heißt Nikolaus WOLF gegen Adi HOHECKER ist das Salz in der Suppe der historischen Tourenwagenklasse, derzeit steht es hier nach Punkten 47 zu 45 zugunsten von Nikolaus WOLF im Fiat 131.

Spektakuläre Drift's und spannende Rennaction sind vorprogrammiert.